

Deutscher Wetterdienst  
Allgemeine Strassenwettervorhersage für Baden-Württemberg  
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Stuttgart  
am Samstag, 06.12.2025, 04:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:  
Heute Früh noch stellenweise Frost. Bei einsetzendem Regen örtlich kurzzeitig Glatteis. Tagsüber mild aber nass. Auf dem Schwarzwald stürmisch.

Wetter- und Warnlage für die nächsten 24 Stunden:  
Ausgehend von einem Tief auf dem Ostatlantik dreht die Strömung am Vormittag auf Südwest und eine milde Luftmasse wird herangeführt.

GLÄTTE/GLATTEIS:  
Heute Früh gebietsweise geringe Glätte durch gefrorene Nässe. Zusätzlich von Westen her einsetzender leichter Regen, dabei vor allem am Schwarzwald und in den Regionen östlich davon auch gefrierender Regen mit örtlicher Glatteisbildung.

ROST:  
Heute Früh mit Ausnahme von tiefen Lagen an Rhein und mit Ausnahme der Gemeinden am Bodensee leichter Frost bis -3 Grad.

NEBEL:  
Heute Früh und Vormittag im mittleren Neckartal mit Sichtweite auch unter 150 m.

WIND:  
Heute tagsüber in exponierten Lagen der Westalb starke Windböen bis 60 km/h aus Südwest. Am Vormittag auf Schwarzwaldgipfeln oberhalb 1000 m zunehmend stürmische Böen bis 75 km/h, in exponierten Lagen schwere Sturmböen bis 90 km/h aus Südwest.

GEWITTER:  
Heute Nachmittag am Schwarzwald ein kurzes Gewitter nicht ausgeschlossen.

Strassenwetterhinweis für die heutigen Morgenstunden:  
Glätte: wahrscheinlich  
Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe / Gefrierender Regen  
Verbreitung: örtlich

Besonderheiten: Heute Vormittag vor allem am Schwarzwald und von dort über den Neckarraum bis zur Schwäbischen Alb örtlich gefrierender Regen kurzzeitig nicht ausgeschlossen.

Vorhersage:  
Heute Früh im Osten des Landes noch klar, vereinzelt Nebel oder Hochnebel. Am Vormittag einsetzender Regen, örtlich und nur kurzzeitig auch gefrierender Regen. Den Rest des Tages wiederholt Regenschauer bei starker Bewölkung. Höchstwerte von 6 Grad in Oberschwaben und bis 12 Grad entlang des Rheins. Überwiegend schwacher Südwestwind, auf der Westalb und im Schwarzwald hingegen starke bis stürmische, in exponierten Hochlagen auch schwere Sturmböen aus Südwest.

In der Nacht zum Sonntag stark bewölkt bis bedeckt, wiederholt Regen und Nieselregen. Tiefsttemperaturen zwischen 9 Grad im Breisgau und 2 Grad in Oberschwaben. Auf dem Schwarzwald starker Südwestwind mit stürmischen, in exponierten Lagen mit schweren Sturmböen.  
Am Sonntag regnerisch, im Hochschwarzwald Tauwetter sehr wahrscheinlich. Höchstwerte von 7 Grad im Allgäu und bis 13 Grad im Oberrheingraben, auf

dem Feldberg im Schwarzwald bis +5 Grad. Schwacher bis mäßiger Südwind, auf dem Schwarzwald starke bis stürmische Böen aus Südwest.

In der Nacht zum Montag andauernder Regen, in Hochlagen des Schwarzwaldes weiterhin Tauwetter. Mit 7 bis 12 Grad keine Temperaturänderung im Vergleich zu tagsüber, Ursache ist auffrischender Südwestwind mit starken Windböen, auf dem Schwarzwald mit Sturm- und schweren Sturmböen.

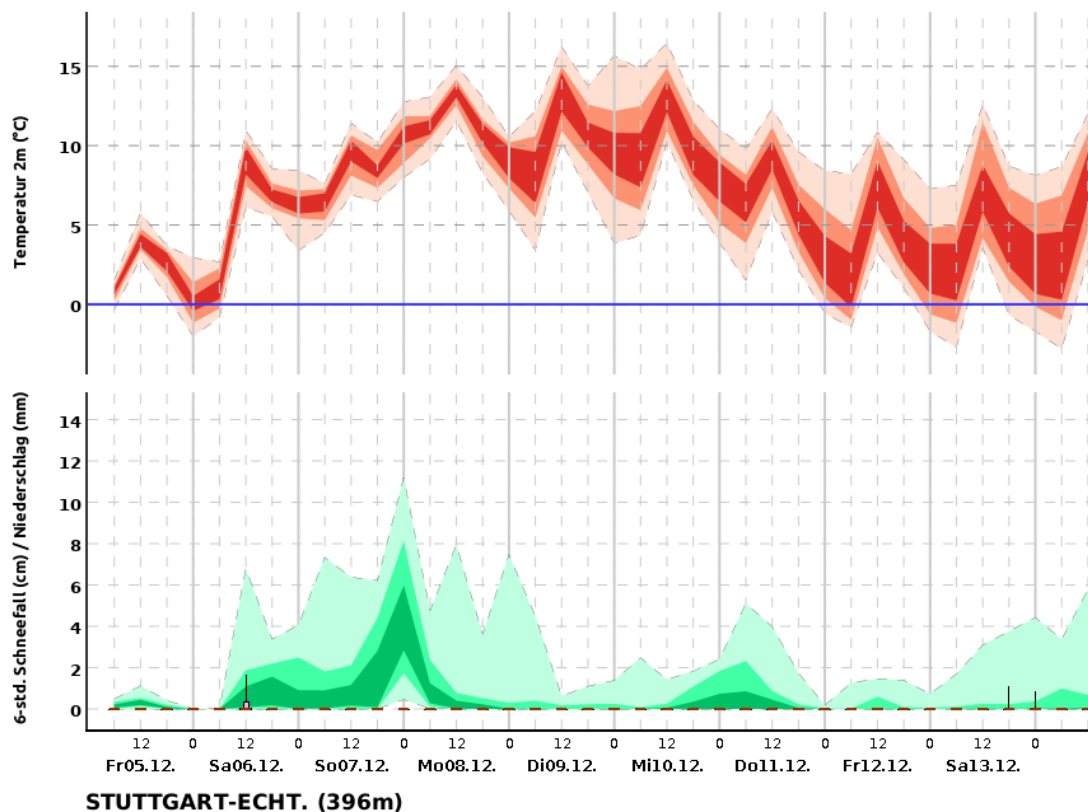
Am Montag tiefliegende, dichte Bewölkung. Dabei gebietsweise Regen oder Nieselregen. Zum Abend vor allem im Süden Auflockerungen und niederschlagsfrei. Höchsttemperaturen zwischen 12 Grad im Bergland und 17 Grad im Rheingraben. Mäßiger bis frischer Wind aus Südwest. Verbreitet starke, teils stürmische Böen. Im Bergland Sturmböen, auf dem Feldberg schwere Sturmböen. Am Abend nachlassender Wind.

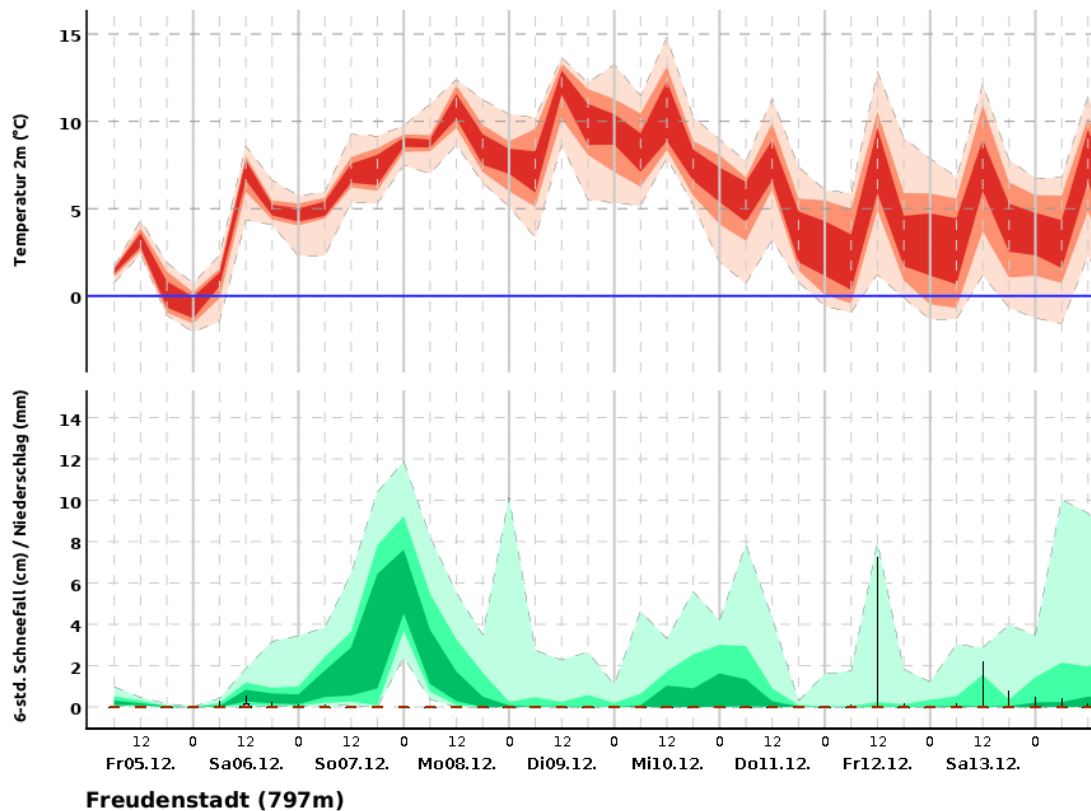
In der Nacht zum Dienstag nur stellenweise ein paar Regentropfen, weitere Auflockerungen. In der zweiten Nachthälfte gebietsweise gering bewölkt mit örtlichen Nebelfeldern. Minima 9 bis 2 Grad. In Hochlagen des Schwarzwaldes stürmische Böen aus Südwest.

Am Dienstag freundlich bei hoher Bewölkung. Meist trocken. Erwärmung auf 12 Grad in Oberschwaben und 17 Grad im Breisgau. Schwacher, im Bergland leicht böiger Wind aus Süd bis Südwest. Auf dem Feldberg Sturmböen nicht ausgeschlossen.

In der Nacht zum Mittwoch wolzig bis gering bewölkt, nur im Nordwesten stark bewölkt, dort zum Morgen vereinzelt Regen. Tiefstwerte zwischen 8 Grad im Rheingraben und 1 Grad im Allgäu. Im Bergland teils starke bis stürmische Böen.

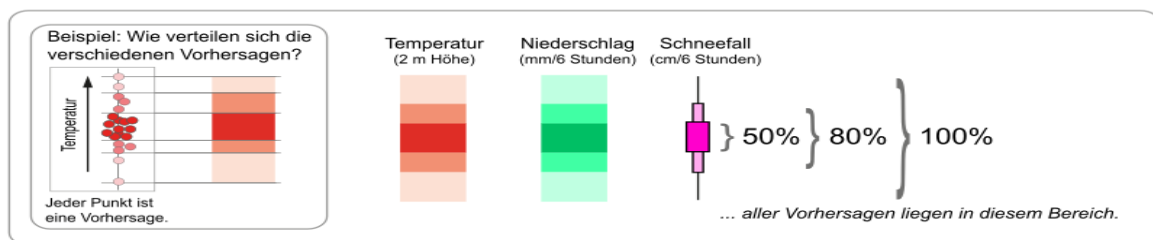
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Stuttgart-Echterdingen sowie für die Höhenlagen Freudenstadt*





©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 07:00 Uhr, mehr unter [www.dwd.de](http://www.dwd.de)  
Deutscher Wetterdienst / RWB Stuttgart, i.V. RWB München, Jens Kühne